

SHHB ◊ Hamburger Landstr. 101 ◊ 24113 Molfsee

Molfsee, 12. Mai 2025

Presseeinladung

zur Gedenkveranstaltung „80 Jahre Todesmarsch Hamburg – Kiel“

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Medienvertreter*innen

Wir laden Sie herzlich zu einer Gedenkveranstaltung an den Todesmarsch von Hamburg nach Kiel im April 1945 in Molfsee und Kiel ein:

WANN? 18. Mai 2025 ab 15 Uhr (Molfsee) und / oder ab 16:30 Uhr (Kiel-Hassee)

WO? Am Freilichtmuseum, Hamburger Landstr. 97, 24113 Molfsee sowie Gedenkort „Arbeitserziehungslager Nordmark“, Ecke Rendsburger Landstraße / Achterwehler Straße, 24113 Kiel

Gemeinsam laufen wir **ab 15 Uhr** das letzte Stück des Weges von Molfsee zum Gedenkort des "AEL Nordmark" in Kiel-Hassee (etwa 3,5 Kilometer). Treffpunkt ist der Parkplatz des Freilichtmuseums.

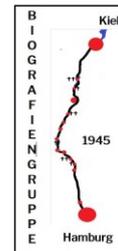
Am Gedenkort "AEL Nordmark" erinnern wir **ab 16.30 Uhr** an die zum Marsch gezwungenen Menschen, unter anderem mit Berichten von deren Angehörigen.

Geplanter Ablauf

- ◊ Moderation und einführende Worte von **Dietlind Kautzky**, "Biografiengruppe Todesmarsch Hamburg Kiel 1945"
- ◊ Grußwort **Dr. Gerhard Ulrich**, Beauftragter für jüdisches Leben und gegen Antisemitismus des Landes Schleswig-Holstein
- ◊ Grußwort **Peter Stoltenberg**, Präsident des SHHB
- ◊ **Marina Zander** berichtet über ihren Urgroßvater und weitere Beiträge von Angehörigen der Opfer
- ◊ Gemeinsames Verlesen der Namen der zum Marsch Gezwungenen
- ◊ Schweigeminute

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der "Biografiengruppe Todesmarsch Hamburg Kiel 1945" und dem "Arbeitskreis zur Erforschung des Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein e.V. (AKENS)" statt.

Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung vom Gedenkmarsch oder der Gedenkfeier am „AEL Nordmark“.



Bei Fragen wenden Sie sich gern an Anna Biß, Medien- und Öffentlichkeitsarbeit des SHHB, unter der Telefonnummer 0431 98384-20 oder a.biss@heimatbund.de, oder an die Referentin für Kultur und Geschichte Bernadett Skala unter 0431 98384-17 oder b.skala@heimatbund.de.

Zum Todesmarsch

Als die britischen Truppen sich Hamburg näherten, wurden 800 Gefangene vom KZ-ähnlich ausgebauten Polizeigefängnis Hamburg Fuhlsbüttel in vier Kolonnen nach Kiel ins sogenannte Arbeitserziehungslager Nordmark in Kiel-Russee getrieben. Diese Menschen waren durch oft jahrelange Haft geschwächt und wurden kaum mit Wasser und Nahrung versorgt. Es wurde ihnen gedroht, erschossen zu werden, wenn sie nicht weiter laufen können; neun Morde/Erschießungen durch die Wachmannschaft auf diesem Marsch vom 12. bis 15. April 1945 wurden später dokumentiert.

Zum SHHB

Der Schleswig-Holsteinische Heimatbund (SHHB) ist der Dachverband für mehr als 200 Vereine, Verbände und private Organisationen, die sich in Fragen der schleswig-holsteinischen Heimat- und Kulturpolitik, des Naturschutzes und der Denkmalpflege, der Geschichte des Landes, der niederdeutschen und friesischen Sprache regional engagieren und sich Ziele gesetzt haben, die denen des SHHB entsprechen. Seit 2000 hat der Verein seinen Sitz in Molfsee.

Anhang

- ◇ Veranstaltungsflyer „#weremember 80 Jahre Todesmarsch Hamburg – Kiel“
© SHHB

**80 Jahre
Todesmarsch Hamburg – Kiel**

#weremember

© Sonke Wurr

Wanderung von Molfsee zum Gedenkort "AEL Nordmark"

**18. Mai
2025
ab 15 Uhr**

15 Uhr

Wir erinnern an den Todesmarsch vom April 1945 und laufen gemeinsam das letzte Stück des Weges zum Gedenkort des "Arbeitserziehungslagers Nordmark"

Treffpunkt: Am Freilichtmuseum, Hamburger Landstr. 97, 24113 Molfsee

16.30 Uhr

Gedenken am ehemaligen "AEL Nordmark":

Wir gedenken den zum Marsch gezwungenen Menschen, unter anderem mit Beiträgen von Angehörigen

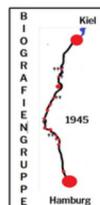
Wegbeschreibung: Ecke Rendsburger Landstraße/Achterwehler Straße, 24113 Kiel, Fußweg am Sportplatz (Hinweisschildern folgen)



**Mehr Infos zum Todesmarsch
und den Gedenkfeiern!**

Schleswig-
Holsteinischer

**HEIMAT
BUND**



Eine Veranstaltung von: